

Hallo,

Michaels Freundesbrief März 2024

es ist nicht nur ein neues Jahr, ich bin auch wieder ein Jahr älter geworden. Ich durfte meinen Geburtstag dieses Jahr in Thailand feiern, wo wir unsere HELP Konferenz hatten, von der ich gerade zurückgekommen bin.

Danach hatten wir dann noch eine weitere Konferenz, die Asia Konferenz. Davon möchte ich euch heute berichten.



Auch im neuen Jahr haben wir wieder jeden Sonntag Gottesdienst auf dem "Smokey Mountain"

Bevor es jedoch nach Thailand ging, hatten wir einen guten Start ins neue Jahr bei uns in Tondo.

Wir haben ein tolles Team aus lokalen Mitarbeitern und unsere Beziehungen zu den Menschen vor Ort werden immer besser.





Die Gottesdienste sind gut besucht

Nach der Anbetungszeit gehen die Kinder in den Kindergottesdienst.





Besonders aus unserer Gemeinde auf dem "Smokey Mountain" begleiten uns immer wieder Leute auf unsere Einsätze in die Stadt.

Auf einem dieser Einsätze habe ich ein Stück der Berliner Mauer entdeckt.

Wir haben in der Nähe einiger
Regierungseinrichtungen
evangelisiert und dabei bin ich durch
Zufall auf dieses Zeichen der
Freundschaft zwischen Deutschland
und den Philippinen gestoßen.





Dann ging es nach vielen Tagen der Vorbereitung nach Thailand.

Dort hatten wir zunächst eine 5 - tägige Konferenz für alle "HELP International Mitarbeiter" aus den unterschiedlichen Nationen.

Solch eine Konferenz machen wir alle 2 Jahre und es war mittlerweile schon meine 4. Konferenz.

Es sind immer starke Zeiten in Gottes Gegenwart. Wir hatten sehr gute Lehre von unseren Leitern und Walter Heidenreich.

Die Mitarbeiter und Missionare aus den unterschiedlichen Nationen hatten viel zu berichten von dem, was Gott weltweit tut.



Alle Mitarbeiter und Missionare der "HELP International Konferenz"



Zusammen mit Mitarbeitern aus der Mongolei

Zum ersten Mal in der Geschichte von HELP International haben wir eine Konferenz in Asien veranstaltet.



Mel Tari aus Indonesien

Die "Asia Konferenz" stand unter dem Motto "Take the legacy." Das heißt übersetzt etwa, den Staffelstab der vorherigen Generation übernehmen.

Das war ein echtes Abenteuer für alle und besonders für jene, die in der Planung und

Organisation involviert waren. Wir waren ca. 300 Teilnehmer.

Unterschiedliche Gastsprecher aus dem asiatischen Raum wurden eingeladen.

Alle zeichnen sich als geistliche Väter und Mütter aus. Sie haben uns von den Schätzen ihrer jahrelangen Erfahrung mitgeteilt.

Mein persönliches Highlight auf der Konferenz war Jackie Pullinger. Ihre Geschichten und ihre Liebe zu den Armen und Bedürftigen waren voller Offenbarung über die Liebe Gottes.



Jackie Pullinger aus Hongkong

Sie bezeugte, dass Gott auch heute noch Wunder tut. Jackie Pullinger ist seit 1966 in Hongkong und arbeitetet dort unter Drogenabhängigen, Zuhältern und Prostituierten.

Ein weiteres Highlight war, dass auch 2 Männer von unserer "Smokey Mountain" Gemeinde mit nach Thailand reisen konnten. Sie nahmen an der Asia Konferenz teil. Das war das erste Mal, dass sie in ein anderes Land gereist sind, eine ganz besondere Erfahrung für sie.



Thailändisch essen zusammen mit den Filipinos vom "Smokey Mountain"

Bitte betet weiter dafür, dass Gott auch in Tondo viele Menschen mit seiner Liebe erreicht und viele durch seine Kraft verändert werden. "Maraming Salamat" (vielen Dank) für eure Unterstützung.

Ich bin sehr dankbar für eure Freundschaft. Ganz liebe Grüße,

euer Michael



Ich war Fotograf bei der Asia Konferenz



Straßenevangelisation





Evangelisation in Pattaya Thailand



Am Flughafen in Manila

Evangelische Bank:

IBAN: DE20 5206 0410 0004 0022 53



BIC:

GENODEF1EK1

Verwendungszweck
"Projekt 146 - Staben"

plus Name und Wohnanschrift



